

INTERVIEW- PARTNER*INNEN GESUCHT!



**BiMig sucht Interviewpartner*innen
mit Migrationsgeschichte mit Erfahrungen
im deutschen Bildungssystem**

Wer kann mitmachen?

- Sie stammen aus einem sogenannten Drittstaat (nicht Teil des Europäischen Wirtschaftsraums – also nicht EU, Island, Liechtenstein, Norwegen oder die Schweiz)
- Sie leben rechtmäßig und dauerhaft in Deutschland
- Sie haben eigene Erfahrungen im deutschen Bildungssystem gemacht – sei es in der Schule, Ausbildung oder im Studium – auch wenn Sie diese (noch) nicht abgeschlossen haben

Was passiert mit Ihrer Geschichte?

Ihr Interview wird künstlerisch aufbereitet und Teil einer **Wanderausstellung**, die bundesweit gezeigt wird.

Außerdem erscheint es auf unserer Projektwebseite und wird in den sozialen Medien veröffentlicht.

Im Rahmen des Projekts werden **professionelle Porträtaufnahmen** von Ihnen aufgenommen. Falls kein Porträt gewünscht ist, sind alternative Darstellungsformen möglich.

Das Projekt

Das Projekt BiMig untersucht Bildungsverläufe von Menschen aus Drittstaaten. Im Mittelpunkt stehen persönliche Bildungsbiografien, die individuelle Erfahrungen, Herausforderungen und Ressourcen im deutschen Bildungssystem beleuchten. Ziel ist es, strukturelle Hürden sichtbar zu machen, gesellschaftliche Vielfalt anzuerkennen und einen fachlichen Dialog über Bildungsgerechtigkeit in der Migrationsgesellschaft anzuregen. Die Ergebnisse werden im Rahmen einer Ausstellung und online aufbereitet.

Haben Sie Interesse?

Die Interviews dauern circa 45 Minuten und finden in Berlin, Bremen, Sachsen-Anhalt, Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen statt.

Es wird eine kleine Aufwandsentschädigung geben, sowie eine professionelle Porträtaufnahme.

Sie haben Fragen oder möchten mitmachen? Melde Sie sich gerne unter:

 bimig@bundeselternnetzwerk.de